

Und wenn dir die Scheiße bis zum Hals steht...

Kopf hoch!

Sagt man so leicht... Wenn es der andere ist, der gerade "ertrinkt".

Natürlich, könnte ich sagen, mach ich.

Doch wenn alles auf einmal kommt, würde man am liebsten in die Knie gehen...

Oder ausrasten... Oder doch nur heulen... Was kaputt machen..?

Wenn man wenigstens wüsste, was hilft.

Doch stattdessen steht man nur hilflos daneben, wenn jemand in der Familie leidet,

weil man eben nicht bei allem helfen kann.. Nur da sein und zuschauen... Wie jemand den man liebt, langsam aufgibt, den Kampf um die Gesundheit und das Leben...

Und man nur hilflos "da sein kann" und sich damit selbst zerstört...

Aber das reicht ja nicht...

Kopf hoch auch wenn der Hals dreckig ist... Und das ist er gerade oft genug!

Denn auch das pelzige Familienmitglied hat es erwischt. Auch das Pferd leidet, aber da muss es durch sagt der Doktor vet.

Was auch immer... Nur die Symptome können wir momentan lindern, mit viel Medizin.. Teurer Medizin... Als Studentin... Von der kommenden Endoskopie will ich noch gar nicht reden, ist ja noch eine ganze Weile hin...

Solange lass ich mir den Hals von meinem Pony noch dreckig rotzen, macht doch nix... Kopf bleibt oben, so steht es ja da..

Ab jetzt kann es nur noch besser werden? Von wegen!

Klausurenphase steht an, Konzentration ist im Eimer...

Der Laptop spinnt auch... Und die Gedanken sowieso überall außer bei BWL und Mathe...

Oder?

Wenn die erste Ableitung Null ist könnte es ja ein Tiefpunkt sein, ein lokales Minimum ... Dann ginge es ja jetzt bergauf, dumm nur dass es auch ein Sattelpunkt sein könnte...

Warten wir mal ab was die zweite Ableitung sagt und machen noch einen Kaffee... Von irgendwas muss man ja wach werden...

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)